

Oberndorf

www.schwarzwaelder-bote.de/oberndorf-am-neckar

Freitag, 02. August 2013

Die Bürgerstiftung bittet zu Tisch

Zweite Auflage mit etwas anderem Konzept am Sonntag, 15. September, auf dem Oberndorfer Hafenmarktforum

Von Karin Zeger

Oberndorf. Die Bürgerstiftung Oberndorf bittet zu Tisch: Am Sonntag, 15. September, findet ab 10.30 Uhr das zweite Bürgerfrühstück auf dem Hafenmarktforum statt.

Bei der zweiten Auflage wird das Frühstück noch etwas verfeinert: »Die Gäste reservieren sich einen Tisch und bringen dann ihre Frühstücks-Utensilien selbst mit«, erläutert Sieglinde Schatz, Vorsitzende der Bürgerstiftung, die neue Idee. Der Tisch kostet eine Spende von 20 Euro, die in soziale Projekte der Bürgerstiftung fließt. »Im Mittelpunkt soll an diesem Tag ganz klar die Kommunikation stehen«, sagt Schatz. Die Gäste aus der Kernstadt und den Ortsteilen sollen sich austauschen, ins Gespräch kommen. »Und gerne auch ihre Frühstücks-Picknick-Körbe tauschen.« Zusätzlich können vor Ort Kaffee, Kaltgetränke sowie Backwaren und Weißwürste erworben werden. Schatz: »Wir haben auch Bedienungen organisiert.« Zur Unterhaltung spielt der Musikverein Stadtkapelle Oberndorf und die kleinen Artisten des Kinderzirkus' Konfetti aus Boll werden an und um die Tische zeigen, was sie können.

Das Bürgerfrühstück soll in dieser Form zum Markenzeichen der Bürgerstiftung wer-

den, erläutert Lydia Pfisterer. Schön sei es, wenn mindestens 100 Tische vergeben werden könnten. Ziel soll es in den nächsten Jahren sein, vom Hafenmarkt über die Hauptstraße einen geschlossenen Kreis mit Tischen stellen zu können.

Frühstückstische können bei der Kreissparkasse Rottweil - Geschäftsstelle Lindenhof, Elekto Moos, im Schuhhaus Seidel sowie per E-Mail unter Anmeldung@Buergerstiftung-Oberndorf.de reserviert werden. Hier bekommt man dann auch eine Tischnummer mit Reservierungskarte übergeben.

Sollte das Wetter für das Frühstück im Freien nicht mitspielen, wird die Veranstaltung in eine Turnhalle oder in die Realschule verlegt.

Die Bürgerstiftung, die seit 2002 besteht, ist eine offene Gruppe, in der sich jeder Oberndorfer, egal ob aus der Kernstadt oder aus einem der Stadtteile, engagieren kann. Vorrangig werden Projekte mit bürgerschaftlichem Engagement gefördert. Rund 80000 Euro wurden bislang unter anderem an Altenheime, Tafelläden und Schulen verteilt, erläutert Sieglinde Schatz.

Ein weiteres Ziel sei es, die Eigeninitiative und die Solidarität unter jungen Menschen zu fördern. Hierbei ist es überaus hilfreich, dass es bei der Bürgerstiftung viele junge Helfer gibt.



Sieglinde Schatz, die Vorsitzende der Bürgerstiftung (rechts), und ihre Mitspreiterin Lydia Pfisterer freuen sich schon aufs zweite Bürgerfrühstück Mitte September.
Foto: Zeger